

Anna Strobl



© 2008 [AGI-Information Management Consultants](#)  
May be used for personal purposes only or by  
libraries associated to [dandelion.com](#) network.

# Islam in Österreich

Eine religionssoziologische  
Untersuchung



**PETER LANG**  
Europäischer Verlag der Wissenschaften

## INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG .....	11
Zur Fragestellung .....	11
Zum Stand der Forschung .....	12
Methodische Hinweise .....	13
Ziel und Aufbau der Arbeit .....	14
I. ALLGEMEINE GRUNDLAGEN DES ÖSTERREICHISCHEN ISLAM .....	17
1. Die Geschichte des Islam in Österreich .....	18
Die ersten muslimischen Gemeinden im Donauraum .....	18
Österreich und die Osmanen .....	19
Die islamische Anwesenheit im 17./18. Jahrhundert .....	20
Österreich und der bosnische Islam .....	21
Der Islam in der 1. Republik .....	25
Der Islam in der 2. Republik .....	25
2. Die muslimische Bevölkerung Österreichs in Zahlen .....	30
Die Volkszählung aus dem Jahr 1981 .....	31
Die Volkszählung von 1991 .....	32
3. Der rechtliche Status der Islamischen Glaubensgemeinschaft in Österreich .....	35
Das Islamgesetz von 1912 .....	36
Die Anerkennung des Islam als Religions-/Kultusgemeinde .....	37
Der Islam als Körperschaft des öffentlichen Rechts .....	39
4. Spezielle rechtliche Regelungen für die Muslime in Österreich .....	40
Freizeit zur Erfüllung religiöser Pflichten und Feiertage .....	40
Polygamieregelung .....	42
Die religiöse Erziehung .....	43
Eidesablegung und Muslime als Zeugen .....	43
Regelungen für muslimische Heeresdiener .....	44
5. Die Konstituierung der Islamischen Glaubensgemeinschaft .....	46
Die Verfassung der Islamischen Glaubensgemeinschaft .....	46
Die Organe der Islamischen Glaubensgemeinschaft .....	47
Die Religionsgemeinden .....	49
Die Rechte und Pflichten der Mitglieder .....	50
Die Aufnahme in den Islam .....	51

6. Die Islamischen Vereine .....	51
Das Grazer Vereinsleben .....	53
7. Das Islamische Pressewesen .....	54
8. Der Pluralismus der Islamischen Glaubensgemeinschaft .....	55
Die "Konfessionen" des Islam .....	56
Glaubensrichtungen im Islam .....	59
Der nationale (kulturelle) Pluralismus .....	61
Der türkische Islam .....	62
Die bosnischen Muslime .....	64
Die Kurden .....	68
9. Die soziale Lage der Muslime in Österreich .....	69
Die Arbeitssituation .....	70
Schuldbildung und Berufschancen .....	72
Familiäre Verhältnisse .....	72
Die Wohnsituation .....	73
II. DIE SOZIOKULTURELLE SITUATION DER MUSLIME .....	75
1. Der Weltislam und die Diasporasituation .....	77
2. Muslimische Minderheiten in christlich geprägten Gesellschaften .....	78
3. Der Verlust der kulturellen Identität .....	81
Die kulturelle Identitätskrise .....	82
Der traditionelle Muslim .....	83
Der säkularisierte Muslim .....	84
4. Zwischen Isolation und Assimilation .....	85
Der Weg ins Wohn- und Lebensghetto .....	85
Die positive Funktion der Ghettosituation .....	87
Negative Auswirkungen der Ghettobildung .....	88
Der Weg in die Assimilation .....	90
5. Integration als Alternative .....	91
Voraussetzungen für einen integrierten Islam .....	93
Die Demokratiefähigkeit der Muslime .....	94
Der integrierte Muslim .....	99

III. SPEZIELLE PROBLEMFELDER DER MUSLIME IN ÖSTERREICH .....	103
1. Die Glaubenspraxis der Muslime in Österreich .....	104
Die Moschee als religiöses Refugium in der Diaspora .....	104
Eine Moschee für Graz .....	107
Die Vermietung kirchlicher Räume an Muslime .....	109
2. Die Religiosität der Muslime .....	110
Der religiöse Alltag der Muslime .....	114
Das Tagesgebet .....	115
Das Fasten im Monat Ramadan .....	116
Das Almosengebot .....	118
Die Pilgerfahrt .....	119
Reinigungs- und Ernährungsvorschriften .....	119
Die Beerdigung .....	121
3. Islamische Konvertiten in Österreich .....	123
Beweggründe für eine Konversion zum Islam .....	125
Die islamische Identität der Konvertiten .....	129
Die Konversion vom Islam zum Christentum .....	131
Die Missionstätigkeit der Muslime .....	133
4. Die christlich-muslimische Ehe .....	136
Das familiäre und gesellschaftliche Umfeld .....	139
Die Verschiedenheit der Partner .....	142
Die islamische Religion und die Mischehe .....	143
Die Kindererziehung .....	144
Die Ehescheidung von christlich-islamischen Ehen .....	145
Die religionsverschiedene Ehe aus der Sicht der katholischen Kirche .....	146
Bleibende Aufgaben und Chancen .....	150
5. Die muslimische Frau in der Diaspora .....	152
Die berufstätige Muslimin .....	155
Die Erziehung von jungen Mädchen .....	155
Beratung und Hilfe für muslimische Frauen .....	158
6. Die zweite Generation von Muslimen .....	159
Muslimische Kinder und Schule .....	162
Die Religiosität der zweiten Generation .....	165
Der islamische Religionsunterricht .....	166

7. Muslimische Flüchtlinge in Österreich .....	172
Asylwerber .....	174
Die Bundesbetreuung .....	176
Die Flüchtlingssituation in der Steiermark .....	177
8. Muslime und Kriminalität .....	179
IV. DER ISLAM IN DEN ÖSTERREICHISCHEN MEDIEN .....	185
1. Der Islam – Feind oder Feindbild? .....	186
2. Der Islam – wirkliche oder heraufbeschworene Bedrohung? .....	190
3. Die Darstellung des Islam in den Medien .....	194
Der Einsatz von Kollektivsymbolik .....	196
Der Islam und die Menschenrechte .....	197
Das Freund-Feind-Schema .....	203
Der "islamische Fundamentalist" .....	204
Die Struktur einer Subjekt-Situation .....	209
Die Kopftuchdebatte in Österreich .....	211
4. Die "positive" Darstellung des Islam .....	217
V. DIE CHRISTLICH-ISLAMISCHE ÖKUMENE .....	221
1. Die Anfänge einer christlich-islamischen Ökumene .....	222
2. Vom Wesen einer christlich-islamischen Ökumene .....	225
3. Von den Hindernissen einer christlich-islamischen Ökumene .....	229
4. Die christlich-islamische Ökumene aus muslimischer Sicht .....	234
5. Verschiedene Ebenen auf dem Weg zu einer christlich- islamischen Ökumene .....	236
Die institutionalisierte Ebene .....	237
Die theologisch-wissenschaftliche Diskussion .....	240
Die Begegnung im Alltag .....	241
6. Bleibende Aufgaben .....	244
RESÜMEE .....	249
BIBLIOGRAPHIE .....	255